

außeruniversitäres Forschungsinstitut und
virtuelles Wissenszentrum, gegründet 2000

Demokratiezentrum Wien
www.demokratiezentrum.org

www.demokratiezentrum.org

universitäres Zentrum an der
Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, gegründet 2005

Zentrum für
Friedensforschung und Friedenspädagogik

www.uni-klu.ac.at/frieden

cpdc

Conflict
Peace
Democracy
Cluster

**CONFLICT - PEACE - DEMOCRACY
Cluster**

außeruniversitäres Forschungsinstitut
in Wien, gegründet 1976

IKF
Institut für **Konflikt** Forschung

www.ikf.ac.at

Begegnungszentrum für Friedensforschung und
Friedenserziehung, gegründet 1982

**Österreichisches
Studienzentrum für Frieden
und Konfliktlösung – ÖSFK**

www.aspr.ac.at



Conflict
Peace
Democracy
Cluster

Konflikt-, Friedens- und Demokratieforschung ist in Zeiten wie diesen stärker gefordert als zuvor. Viele aktuelle Entwicklungen machen deutlich, dass diese drei Arbeitsfelder vor gemeinsamen Aufgaben stehen. Gleichzeitig haben sich die Rahmenbedingungen für außer-universitäre Forschung dramatisch verändert. Als kreative Antwort auf diese neue Situation wurde mit Jahresbeginn 2011 ein aus vier Institutionen bestehender, vorerst bis 2013 befristeter Cluster geschaffen und an Österreichs einziger Fakultät für interdisziplinäre Forschung und Fortbildung (iff) an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Wien und Graz eingerichtet. Die beteiligten Institute bleiben erhalten, eine innovative Vernetzungsstruktur soll aber permanente inhaltliche und strukturelle Zusammenarbeit ermöglichen.



Das 2005 gegründete **Zentrum für Friedensforschung und Friedenspädagogik** an der Alpen-Adria Universität (Leiter: Univ.-Prof. Dr. Werner Wintersteiner) fokussiert auf kulturwissenschaftliche Friedensforschung sowie auf die Verbindung von Friedensforschung und Friedenspädagogik. Das Zentrum gibt u.a. das „Jahrbuch Friedenskultur“ und die Buchreihe „Klagenfurter Beiträge zur Friedensforschung“ (Drava Verlag) heraus. Es bietet ein Zertifikat „Friedensstudien“ (für Studierende aller Fächer) sowie eine Zusatzqualifikation „Politische Bildung“ an.

www.uni-klu.ac.at/frieden | claudia.pernull@aau.at | Tel.: +43 463 2700-8653

Beim bereits seit 1976 bestehenden **Institut für Konfliktforschung IKF** (Leiter: Univ.-Prof. Dr. Anton Pelinka) in Wien liegt der Schwerpunkt auf innergesellschaftlichen Konflikten. Zentrale Themen sind Demokratieforschung, *Cleavages* in Politik und Gesellschaft, Sicherheitsforschung sowie Historische Sozialforschung. Politische und gesellschaftliche Konflikte werden interdisziplinär bearbeitet und Lösungsmöglichkeiten entwickelt. Das IKF gibt die Buchreihe „Studienreihe Konfliktforschung“ bei Braumüller Wien heraus.

www.ikf.ac.at | institute@ikf.ac.at | Tel.: +43 1 713 16 40

Das **ÖSFK – Österreichische Studienzentrum für Frieden und Konfliktlösung** (Leiterin: Mag.^a Evelyn Messner) mit Sitz in Stadtschlaining setzt seit 1982 den Schwerpunkt in den Bereichen Friedenssicherung, Konfliktbearbeitung und Konfliktlösung und publiziert aktuelle Themen sowie Ergebnisse der jährlich stattfindenden Konferenzen im „DIALOG – Beiträge zur Friedensforschung“. Durchgeführt werden auch Trainings für zivile Kriseneinsätze. Die Friedenspädagogik, u.a. mit den „Friedenswochen“, ist ein von der UNESCO prämiertes Gewaltpräventionsprojekt für Schulen. Das ÖSFK hat 1987 den UN-„Peace Messenger“-Status erhalten und 1995 gemeinsam mit der EPU den UNESCO-*Price for Peace Education*.

www.aspr.ac.at | aspr@aspr.ac.at | Tel.: +43 3355 2498

Das seit 2000 bestehende **Demokratiezentrum Wien** (Leiterin: Mag.^a Gertraud Diendorfer) vertritt im Cluster die wichtige Komponente Demokratieforschung und Demokratiebildung. Seine zentralen Themen als Forschungsinstitut und virtuelles Wissenszentrum sind aktuelle und historische Demokratisierungsprozesse, (E-)Partizipation und Politische Bildung, die Medien- und Wissensgesellschaft inklusive der IT-Transformation sowie Geschichtsbilder und Migration.

www.demokratiezentrum.org | office@demokratiezentrum.org | Tel.: +43 1 512 37 37



Im ersten Jahr des Konflikt-, Friedens- und Demokratieclusters CPDC wurden bereits einige gemeinsame Projekte in den Bereichen Forschung und Lehre entwickelt.

So arbeiten derzeit alle vier Einrichtungen an einem Handbuch zum *state of the art* der CPD-Forschung, das die drei Forschungsfelder systematisch darstellen und im Herbst 2013 erscheinen soll. Weitere Aktivitäten sind etwa der Universitätslehrgang „*Global Citizenship Education*“ und eine wissenschaftliche Aufarbeitung der österreichischen Friedensbewegung im Rahmen eines Forschungsprojekts.

Es wurde eine gemeinsame Expertise zur neuen österreichischen Sicherheitsdoktrin erarbeitet und allen Parlamentsparteien sowie den Medien übermittelt. Ein friedenspädagogisches Forschungsprojekt wurde begonnen.

Die Zusammenarbeit der vier Einrichtungen im Rahmen des CPDC bringt Synergieeffekte, mit denen Vorhaben realisiert werden können, deren Durchführung einem Partner allein nicht möglich wäre. Der Cluster ist auf einem guten Weg.